



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Ex 15,19-21

21.07.2009

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.47.18

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-29777](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-29777)

DIE, 27. Juli 2009.

Gestern habe ich die histo-
rische Seite zu erklä-
ren versucht.

Ex 15 19-21

Das Siegeslied der Mirjam
der Schwester des Moos.
Bis zum heutigen Tage ge-
hört es zur Kultur arabischer
Beduinen, das Frauen und
Mädchen zueinander fest,
wie "fantasia" anführen.
mit kyllonischem Tanz
Kastagnetten und Pauken.
so wie es ~~was~~ in der heu-
tigen Lesung steht. Das
große Danklied für die
Erlösung.

Die Anführerin der Frauen
und Mädchen ist die "fan-
tasia" ist Mirjam, die
Schwester des Moos. Sie
bestimmend täuscht damit
in der he. Schrift der Na-
me der Mütter Gottes auf
Maria hier Mirjam.
Man hat diesen Namen
mit viel Phantasie hi-
bersetzt, aber in der
falscheren Übersetzung hat
Matjom gelidm, und
das mit, Meerstern oder
Schw.

Aber Mirjam ist mit ägypti-
schen und hebräisch verbunden
die "Begräbnis".

Aber das Danklied der
Mirjam am Meer des roten
Meeres ist das erste Vor-
spiel, das Präludium zum
Magnificat Mariens.

Es ist beides nur die
Preisgesang einer Frau
zur Erlösung

Sie hat
sicher mit
B. d. Pothin
den M. Moos
mit Jerusalem